



Fortbildungslehrgang Supervision

Menschen, Teams und Organisationen professionell begleiten

Klarheit schaffen. Entwicklung ermöglichen.

Berufliche Herausforderungen, belastende Situationen, schwierige Kommunikation im Team – wer Verantwortung trägt, steht regelmäßig vor komplexen Fragen.

Supervision bietet einen professionellen Rahmen, um solche Situationen zu reflektieren, Zusammenhänge sichtbar zu machen und neue Perspektiven zu entwickeln. Mit einer systemischen und reflektierten Haltung begleiten Supervisor:innen Einzelpersonen, Teams und Organisationen zu mehr Klarheit und Handlungsfähigkeit.

Supervision ist eine spezialisierte Form der Beratung für berufsbezogene Fragestellungen. Sie unterstützt dabei, Herausforderungen zu analysieren, alternative Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln sowie Rollen und Verantwortlichkeiten zu klären. Damit schafft sie Raum für Reflexion, Orientierung und professionelle Weiterentwicklung.

Für Menschen, die professionell begleiten

Der Lehrgang richtet sich an Menschen, die andere beruflich begleiten und ihre Beratungs- und Reflexionskompetenz gezielt erweitern möchten:

- Lebens- und Sozialberater:innen, die Supervision als nächsten Professionalisierungsschritt nutzen möchten
- Berater:innen, Coaches und Trainer:innen, die ihr Kompetenzspektrum erweitern und neue Arbeitsfelder erschließen möchten
- Fach- und Führungskräfte aus sozialen, pädagogischen und gesundheitlichen Berufsfeldern
- HR- und Personalentwicklungsprofis, die Supervision als Instrument für Teams und Organisationen professionell einsetzen möchten

„Der Dipl. Fortbildungslehrgang Supervision war eine Bereicherung für mein berufliches Wirken. Wir lernten sehr viele Methoden kennen, durften uns ausprobieren und lernten, wie man Gruppenprozesse führt und begleitet. Die Trainer:innen kamen alle aus der Praxis und konnten ihr Wissen und ihre Erfahrung gut weitergeben“.



Judith Holzer
Kindergartenpädagogin in Innsbruck

Inhalte des Lehrgangs

Im Lehrgang setzen Sie sich mit systemischen, psychodynamischen und integrativen Ansätzen der Supervision auseinander und lernen, diese in unterschiedlichen beruflichen Kontexten anzuwenden. Im Mittelpunkt stehen die professionelle Auftragsklärung, Einzel-, Team- und Gruppensupervision sowie gruppendynamische Prozesse. Sie beschäftigen sich mit Konflikten, Widerständen und Veränderungsprozessen in Teams und Organisationen und erweitern Ihr methodisches Repertoire durch Frage-techniken, Aufstellungen, das Reflektierende Team und Feedbackverfahren. Fallarbeit, Intervention und kollegiale Beratung ermöglichen es, konkrete Praxissituationen zu bearbeiten, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und die eigene supervisorische Haltung kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Die Lehrenden sind erfahrene Praktiker:innen und zertifizierte Supervisor:innen, die ihre Expertise aus der beruflichen Praxis mitbringen.



Fortbildungslehrgang Supervision

Fundiert. Praxisnah. Persönlich.

Der berufsbegleitende Lehrgang vermittelt fundierte Supervisionskompetenzen und verbindet theoretisches Wissen konsequent mit praktischer Anwendung und persönlicher Reflexion.

Im Mittelpunkt steht die Entwicklung einer professionellen und reflektierten supervisorischen Haltung. Sie arbeiten mit praxisnahen Fallbeispielen, erproben unterschiedliche Methoden und reflektieren Ihre Erfahrungen gemeinsam mit erfahrenen Lehrenden. Peer-Groups und Co-Supervision unterstützen den Transfer in die eigene berufliche Praxis.

Kompetenzen nach Abschluss

- Professionelle Haltung und Rolle in der Supervision entwickeln
- Aufträge klären und Supervisionsprozesse professionell gestalten
- Einzel-, Team- und Gruppensupervision durchführen
- Konflikte und Widerstände konstruktiv bearbeiten
- systemische, psychodynamische und integrative Ansätze einsetzen
- Reflexion, Perspektivenwechsel und Lösungsorientierung fördern

Konzepte & Methoden

Theorieschulen: Systemische, psychodynamische und integrative Supervisionsansätze

Gruppendynamik: Konflikt- und Veränderungsprozesse in Teams und Organisationen

Praxisfeld-Integration: Anwendung in sozialen, pädagogischen, gesundheitlichen und wirtschaftlichen Kontexten

Fallarbeits: Fallsupervision, Intervention und kollegiale Beratung

Methoden: Fragetechniken, Aufstellungen, reflektierendes Team, Feedback und weitere praxisorientierte Methoden

Struktur & Umfang

104 Lehreinheiten Präsenzunterricht

ergänzt durch Peer-Groups, Co-Supervision, Selbst- und Literaturstudium sowie Prüfungsvorbereitung.

Gesamtumfang: **250 Stunden**

6 Module führen Sie systematisch vom Grundlagenwissen über rechtliche Fundierung und Konfliktbearbeitung bis zur Anwendung in unterschiedlichen Berufsfeldern.



Abschluss

Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen Fallarbeit und einer mündlichen Prüfung anhand einer Fallstudie ab.

Diplom Supervisor:in

Voraussetzung für den Abschluss ist eine Anwesenheit von mindestens 90 Prozent.

Qualität & Anerkennung

Der Lehrgang entspricht den Kriterien der Lebens- und Sozialberatungs-Verordnung BGBl. II Nr. 116/2022.

Die Ausbildung ist außerdem für Lebens- und Sozialberater:innen relevant, die eine spätere Eintragung in den WKÖ-Expert:innenpool Supervision anstreben. Nach Abschluss des Lehrgangs – mit mindestens 3 Jahren LSB-Gewerbeberechtigung und 40 supervidierten Beratungseinheiten – ist die Eintragung in den WKÖ-Expert:innenpool möglich.

Termine, Kosten und Fördermöglichkeiten



Aktuelle Termine, Kosten und Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.tirol.wifi.at/supervision oder einfach über den QR-Code.



Für Sie da:

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

Hans-Jörg Stricker
t: 05 90 90 5-7236
e: hans.stricker@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten
Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: August 2026



Direkt zu den Kursen oder unter
tirol.wifi.at/supervision